

Klassen für das Zweite Staatsexamen

Beitrag von „schnupperlise“ vom 28. Mai 2006 21:28

Kann mir jemand von euch darüber Auskunft geben, ob man die Klassen, mit denen man sein Zweites Staatsexamen absolviert unbedingt aus seiner Ausbildungsschule aussuchen soll.
Könnte ich nicht auch mit Klassen anderer Schulen das Examen absolvieren?
Danke für eure Hilfe

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 28. Mai 2006 21:33

Äh bitte wie jetzt????

Wie willst du denn bitte für eine fremde Klasse ien Bedingungsanalyse schreiben, mal ganz zu schweigen von den Lernvoraussetzungen??????

Ich kann jetzt nur sagen wies in NDS und NRW ist, aber da musst du schon ne bekannte Klasse nehmen.

Wo läg denn der Sinn darin ne fremde Klasse zu nehmen?? da hast du doch null Chance auf nen ordentliches Examen!

Wie kommst du denn auf diese Idee?

LG, Sunny!

P.S. Und ich glaub auch nicht, dass irgendein verantwortungsbewusster Lehrer sowas dir oder seinen Schülern antun würde. Und nen Verantwortungsbewusster seminarleiter würds glaub ich auch nicht zulassen1

Beitrag von „schnupperlise“ vom 28. Mai 2006 21:48

Deine Antwort bringt mich leider nicht besonders weiter. Ich möchte wissen, ob generell die Möglichkeit besteht, sein Examen mit sog. "fremden" Klassen zu absolvieren zumal ja die Möglichkeit besteht fremde Fachleiter anzufordern. Also ich freue mich nach wie vor auf

hilfreiche Informationen.

LG

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. Mai 2006 21:51

Mir ist ein Fall bekannt, wo die Fachleiterin der Referendarin geraten hat (die an einer Gesamtschule war), ihre Examensstunde an einem Gymnasium zu absolvieren, da sie da ihr Können besser zeigen könne. Die Referendarin hat also ihre Stunde an einer anderen Schule abgelegt als an ihrer Ausbildungsschule (NRW)

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 28. Mai 2006 21:53

Hallo AK!

Aber sie wird doch schon vorher in der Klasse unterrichtet haben, oder?? In ner fremden Klasse geht das doch gar nicht!

Man braucht doch locker nen Monat Vorlaufzeit!

LG, Sunny!

Beitrag von „Jinny44“ vom 28. Mai 2006 22:01

Hallo Schnupperlise,

ich könnte mir vorstellen, dass du konkretere Antworten bekommst, wenn auch du genauer erklärst, wie du auf die Idee kommst.

Ich weiss, dass die Examensstunde auch an einer "fremden" Schule gehalten werden kann, wenn dringende Gründe vorliegen. Eine Freundin von mir hat sich frühzeitig an einer anderen Schule in Absprache mit ihrem Direktor und dem Studienseminar eine Klasse an einer anderen Schule ausgesucht. Ich glaube, dass an ihrer Schule nur zwei Pastoren Reli unterrichtet haben und sie so keinen richtigen Ausbildungsunterricht hätte bekommen können. Vielleicht ist das bei anderen Ursachen manchmal nach Absprache auch möglich? Z.B. bei Mobbing im

Kollegium, ...? Die Gründe müssten sicher sehr stichhaltig sein, da sich sonst jeder Referendar die liebe, super leistungsfähige Klasse suchen würde, was die Prüfung doch absurd machen würde.

Viele Grüße, jinny

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. Mai 2006 22:02

Ja, ich glaube schon, sie ist in ausreichender Zeit vorher in dem Kurs gewesen und hat ihn kennen gelernt.

Von einem Fachleiterwechsel ist mir hier nichts bekannt, in NRW nehmen wir ja sowieso nur einen bekannten mit, die anderen drei werden ja vom Prüfungsamt zugeteilt.

Beitrag von „Tina_NE“ vom 28. Mai 2006 22:14

Hallo Sunny,

ich glaube kaum, dass schnupperlise meint, dass sie erst die Examensstunde in einer neuen, ihr unbekannten Klasse unterrichten will.

Die Frage ist doch, ob sie (vielleicht ein paar Wochen vorher) generell eine neue Klasse an einer anderen Schule für das Examen nehmen kann.

Offensichtlich geht das.

Denn schließlich haben wohl viele Referendare Klassen im Examen, die sie vorher so nicht kannten.

Ich werde wohl auch eine 6. oder 7. Klasse in Geschichte zeigen, und habe bis auf eine Klasse keine der acht in Frage kommenden Klassen bisher im Unterricht gehabt. Das heisst aber nicht, dass ich nicht vor dem Examen in dieser Klasse hospitieren kann, und daraufhin die Analyse schreiben kann.

Und offensichtlich hat AK ja einen Fall im Bekanntenkreis, der sogar an einer neuen Schule eine Examensstunde gezeigt hat. Offensichtlich geht es.

Vielleicht bei der BezReg oder im Seminar nachfragen? Die müssten das doch wissen.

Viel Glück!

Tina

Beitrag von „alias“ vom 29. Mai 2006 00:05

Schnupperliese, wenn du dein Profil ergänzt, kann man dir genauere Ratschläge geben.

Für GHS in Ba-Wü kannst du dir - soweit ich das überblicke - nichts heraussuchen.

Du erstellst für deine Klassen - in denen du regelmäßig unterrichtest - einen Stoffplan für den Prüfungszeitraum. Diesen musst du beim Prüfungsamt (Seminar) abgeben.

6 Tage vor der Prüfung bekommst du mitgeteilt, an welchem Tag, in welchen Klassen und in welchen Stunden aus deinem Plan (mit diesem Thema aus dem Plan) du geprüft wirst.

Beitrag von „Cozumel“ vom 29. Mai 2006 00:10

Die Frage ist auch, ob man sich selbst einen Gefallen tut, eine völlig fremde Klasse für eine Examensstunde zu nehmen.

Ich sehe da mehr Risiken als Chancen, lasse mich aber gerne aufklären.

Beitrag von „Tina_NE“ vom 29. Mai 2006 18:17

Hi Cozumel,

ich habe nächstes Halbjahr ganze zwei Stunden, die ich eigenständig gebe. Und diese zwei Stunden sind schon ein "Geschenk" an den Schulleiter (und an mich selber), weil ich dadurch das Gutachten erheblich verbessern kann!! (Ich gebe eine Bili-GEschichtskurs, und habe damit immerhin 1,5 Jahre statt einem Jahr Erfahrung im Unterrichten von einer Bili-Klasse!)

Diese Klasse werde ich definitiv nicht im Examen zeigen können, da ich an einem "deutschen/monolingualen" Seminar ausgebildet werde!

Also läuft es bei mir darauf hinaus, dass ich einen Kurs in der Oberstufe zeigen werde, bei dem ich den ein oder anderen Schüler wohl kennen werde, aber offensichtlich nicht in der Zusammensetzung, da mit den neu einsetzenende LKs nochmal "neu gemischt" wird.

In der Unterstufe kann es, wie gesagt, sein, dass ich eine Klasse schon aus dem BdU kenne, aber wenn mir da der Ausbildungslehrer nicht passt (bzw. -lehrerin), werde ich mit Sicherheit nicht die Klasse nehmen, nur weil ich die Kinder kenne. Ich will auch fachlich Rücksprache halten können!

Ich glaube daher kaum, dass aufgrund dieser Konstellation mein Examen von vornherein unter einem schlechten Stern steht.

Ich denke, bei kleineren Schulen ist es da einfacher, bekannte Klassen zu nehmen.
Pauschalisieren würde ich da keinesfalls.

Mich würde aber interessieren, warum schnupperlise an eine andere Schule möchte...

Liebe Grüße,

Tina